

Gelobet seist du Jesu Christ

Text & Musik: M. Luther
Satz: J. S. Bach (BWV 64/2)

Ge - lo - bet seist du Je - su Christ, dass du Mensch ge - wor - den bist von
Des ew - gen Va - ter ei - nig Kind jetzt man in der Krip - pen findt; in

ein - ner Jung - frau, das ist wahr; des freu - et - sich der
un - ser ar - mes Fleisch und Blut ver - klei - det - sich das

Ky - rie - - leis.

En - gel Schar - Ky - ri - e - - leis.

e - wig Gut - Ky - ri - e - - leis.

Ky - ri - e - - leis.

3. Den aller Welt Kreis nie beschloss, / der liegt in Marien Schoß;
er ist ein Kindlein worden klein, / der alle Ding erhält allein. / Kyrieleis.

4. Das ewig Licht geht da herein, / gibt der Welt ein' neuen Schein;
es leucht wohl mitten in der Nacht / und uns des Lichtes Kinder macht. / Kyrieleis.

5. Der Sohn des Vaters, Gott von Art, / ein Gast in der Welt hier ward /
und führt uns aus dem Jammertal, / macht uns zu Erben in seim Saal. / Kyrieleis.

6. Er ist auf Erden kommen arm, / dass er unser sich erbarm /
und in dem Himmel mache reich / und seinen lieben Engeln gleich. / Kyrieleis.

7. Das hat er alles uns getan, / sein groß Lieb zu zeigen an. /
Des freu sich alle Christenheit / und dank ihm des in Ewigkeit. / Kyrieleis.